

1948

Wie entstand Israel wirklich? DIE AUSSTELLUNG

2018 feiert Israel das 70-jährige Jubiläum seiner Staatsgründung. Wie kein anderer Staat sieht sich Israel mit einem Informationskrieg und Vorwürfen konfrontiert, die in den allermeisten Fällen nicht der Wahrheit entsprechen, sondern reine Propaganda sind, gespickt mit historischen Verzerrungen in generell antiwestlichem und antidemokratischem Geist. Anlass genug, die geschichtliche Wahrheit mit dieser fundierten, bundesweit gezeigten Ausstellung zurückzuholen. 32 große Schautafeln, Dokumente, Fakten, historische Fotos lassen Zeitzeugen zu Wort kommen und dokumentieren geheime Verträge. Mit historischer Gründlichkeit wurde zusammengestellt, was im Mainstream untergeht:
Wie entstand Israel wirklich?

BURKHARDTSDORF

Evangelische Oberschule

20.10. – 04.11.2018

Am Markt 15,
täglich von 15.30 bis 20.00 Uhr

**Ideal für
Schüler.
Eintritt
frei.**



DEIN
Verein für Demokratie und Information e.V.

Veranstalter: Evangelische Allianz Burkhardtsdorf
in Kooperation mit den Sächsischen
Israelfreunden e.V. und dem DEIN e.V.

Sächsische
Israelfreunde e.V.



Gottes Leidenschaft –
unser Auftrag.

FEIERLICHES ERÖFFNUNGSKONZERT –

gestaltet vom Saitenspielchor Meinersdorf unter Leitung von Michael Wittig am 20.10.2018 um 17.00 Uhr in der Aula der Evangelischen Oberschule

DIE AUSSTELLUNG ZEIGT:

- wie vor 100 Jahren aus Sumpf und Wüste fruchtbares Land wurde
 - welche fanatischen Gegner zu Hass und Zerstörung aufriefen
 - warum der Zionismus entstand
 - wie der junge Staat Israel sich gegen den Angriff der arabischen Staaten wehrte
 - wie die Zeit der Staatsgründung bis heute nachwirkt
- ... und noch mehr



STATEMENT

„Als Beauftragter der Bundesregierung für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus weiß ich, wie wenig über Juden und Israel – und wie viele Fehlinformationen verbreitet werden. Deshalb freue ich mich ganz besonders über die Ausstellung 1948. Sie vermittelt fundiertes Wissen, klärt auf und leistet so einen wirksamen Beitrag gegen Antisemitismus.“

Dr. Felix Klein, Beauftragter der Bundesregierung für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus